

16. Workshop

"Psychologie der Arbeitssicherheit und Gesundheit"

- Sicher bei der Arbeit und unterwegs - wirksame Ansätze und neue Wege -

10. - 12. Mai 2010 in Dresden, IAG

Organisation:

Prof. Dr. R. Trimpop & G. Gericke (FSU Jena)

J. Lau & I. Schönberg (DVR)

Dr. U. Winterfeld (IAG)

Stand: 26.04.2010

Programm

Montag

13.00 – 13.30 Uhr	Begrüßung
13.00 – 14.00 Uhr	Plenarvortrag Dr. Eichendorf
14.15 – 16.15 Uhr	AK-Block A (Arbeitskreise 1 – 5)
16.15 – 17.00 Uhr	ASIG-Café
17.00 – 17.30 Uhr	Plenarvortrag Prof. Dr. M. Vollrath
17.30 – 18.15 Uhr	Verleihung des DVR-Förderpreises
18.15 – 21.30 Uhr	Markt der Möglichkeiten
19.30 – 22.00 Uhr	Abendessen (mit „Kultureinlage“)

Dienstag

08.30 – 09.00 Uhr	Plenarvortrag Prof. Dr. Nachreiner
09.15 – 11.30 Uhr	AK-Block B (Arbeitskreise 6 - 10)
11.30 – 12.30 Uhr	ASIG-Café
12.30 – 13.30 Uhr	Mittag
13.30 – 14.00 Uhr	Plenarvortrag Prof. Dr. Trimpop
14.15 – 16.15 Uhr	AK-Block C (Arbeitskreise 11 - 15)
16.15 – 17.00 Uhr	ASIG-Café
17.00 – 18.00 Uhr	Wer wird ASIGionär?
18.15 – 21.30 Uhr	Markt der Möglichkeiten
19.30 – 22.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch

08.30 – 09.00 Uhr	Plenarvortrag Prof. Dr. G. Elke
09.15 – 11.15 Uhr	AK-Block D (Arbeitskreise 16 - 19)
11.15 – 11.45 Uhr	ASIG-Café
11.45 – 13.15 Uhr	Ergebnisse, Abschluss
ab 13.15 Uhr	Verabschiedung

Plenarvorträge

Autor	Institution	Titel des Beitrags
Walter Eichendorf	Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) und Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)	Interview zum Leitthema „Sicher bei der Arbeit und unterwegs – wirksame Ansätze und neue Wege“
Mark Vollrath	Technische Universität Braunschweig, Lehrstuhl für Kognitions- und Ingenieurpsychologie	Fahrerfehler durch Assistenz vermeiden?
Friedhelm Nachreiner	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung (GAWO) e.V., Oldenburg	Wirksamkeitsmessungen für die Praxis
Rüdiger Trimpop	Friedrich-Schiller-Universität Jena, Lehrstuhl für Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie	Wirksame Interventionen in der betriebsbedingten Verkehrssicherheitsarbeit
Gabriele Elke	Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für Arbeits- und Organisationspsychologie	Wie eine nachhaltige betriebliche Gesundheitsförderung besser gelingen kann

Arbeitskreise

Übersicht

Montag 14.15 - 16.15Uhr Arbeitskreisblock A	Dienstag 9.15 - 11.45Uhr Arbeitskreisblock B	Dienstag 14.15 - 16.15Uhr Arbeitskreisblock C	Mittwoch 9.15 - 11.15Uhr Arbeitskreisblock D
AK 1: Belastung und Beanspruchung in komplexen Technologien	AK 6: Gesundheitsförderung	AK 11: Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement	AK 16: Nachhaltigkeit und Umsetzungseffizienz
AK 2: Verkehrssicherheit – Stress und Mobilität	AK 7: Verkehrssicherheit – Gefährdungen und Gefährdungsbeurteilungen	AK 12: Verkehrssicherheit – Personenfaktoren	AK 17: Verkehrssicherheit: Wirksamkeit und Wirksamkeitsmessung
AK 3: Stress – Diagnose	AK 8: Stress – Interventionen	AK 13: Sicherheits- und Gesundheitskultur	AK 18: Sicherheitskampagnen – Planung und Evaluation
AK 4: Führung und ihre Wirkung auf Sicherheit und Gesundheit	AK 9: Neue und kombinierte Anforderungen und Belastungen im Wandel der Arbeits- und Organisationsformen	AK 14: Partizipative Interventionsmaßnahmen	AK 19: Gefährdungsfaktor Arbeitszeit
AK 5: Demografiebedingte Herausforderungen für die Förderung von Gesundheit und Sicherheit	AK10: Muskel- und Skeletterkrankungen	AK 15: Wirksamkeit im Arbeitsschutz	

Im Rahmen des Marktes der Möglichkeiten: Poster, Ausstellung, „Sicherheit online“

Arbeitskreisblock A

AK 1: Belastung und Beanspruchung in komplexen Technologien

Moderation: Friedhelm Nachreiner, Oliver Sträter

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Ricarda Gades, Nicki Marquardt, Swantje Robelski, Rainer Höger	Leuphana Universität Lüneburg/Institut für experimentelle Wirtschafts-psychologie - Lüne-Lab	Qualitative Analysemethoden zur Identifizierung menschlicher Fehler in gefahrengeneigten Industrien
Martina Bockelmann, Martin Schütte, Friedhelm Nachreiner	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung (GAWO) e.V., Oldenburg	Entwicklung und Überprüfung eines Prototyps eines Instrumentes zur Beurteilung und Optimierung des Gestaltungszustandes von Alarmsystemen – eine Machbarkeitsstudie
Hiltraut Paridon, Marlen Kaufmann, Anita Pälchen	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Multitasking in realitätsnahen Situationen: Wirkungen auf Leistung und physiologische Parameter
Peter Nickel, Preethy Pappachan, Andy Lungfiel, Georg Nischalke-Fehn, Michael Huelke, Michael Schaefer	Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)	Verifikation und Validierung einer interaktiven virtuellen Umgebung zur Analyse und Gestaltung von Mensch-Maschine Schnittstellen
Katy Völker, Armin Windel, Lars Adolph	Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	Bildschirmarbeit im Non-Office-Bereich
Nicki Marquardt, Ricarda Gades, Swantje Robelski, Rainer Höger	Leuphana Universität Lüneburg/Institut für experimentelle Wirtschafts-psychologie - Lüne-Lab	Determinanten menschlicher Fehler in Risikoindustrien
Cornelia Kleindienst, Markus Schöbel, Axel Hause	MTO Mensch-Technik-Organisation GmbH & Co. Consulting KG	Entwicklung eines Werkzeugs zur Unfall-Kurz-Analyse (U-K-A) bei der EnBW Kraftwerke AG

AK 2: Verkehrssicherheit – Stress und Mobilität

Moderation: Wolfgang Fastenmeier, Claudia Flake

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Claudia Flake	Regierungspräsidium Gießen	Arbeits- und Gesundheitsbedingungen von Berufskraftfahrern im Güterverkehr
Gerlinde Kaul, Eva-Maria Backé, André Klußmann, Carmen Thim, Norbert Kersten, Falk Liebers, Ulf Steinberg, Peter Maßbeck	Bundesanstalt für Arbeitsschutz u. Arbeitsmedizin	Unterschiede im Erleben und in der physiologischen Stressreaktion bei Rettungsdienstmitarbeitern während eines Notfalleinsatzes
Wolfgang Fastenmeier	mensch-verkehr-umwelt, Institut für Angewandte Psychologie	Psychische Belastung im Straßenbetriebsdienst – Bestandsaufnahme und Maßnahmenvorschläge
Anne Gehrke, Rainer Erb	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	„Es geht auch anders...“ - Ein Konzept zur Gewaltprävention im Fahrdienst und Fahrausweisprüfdienst

AK 3: Stress – Diagnose

Moderation: Winfried Hacker, Roland Portuné

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Nicole Stab, Anett Nicklisch, Winfried Hacker	Technische Universität Dresden	Entwicklung und Erprobung eines bedingungsbezogenen Verfahrens zur Bewertung der Pflegetätigkeit
Gabriele Richter	Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin	Arbeitsbedingungen und Arbeitsaufgaben: Wechselwirkungen und Beanspruchungsfolgen
Ulrike Pietrzyk	Technische Universität Dresden	Vergleich erlebter psychischer Belastungen in Abhängigkeit der Tätigkeitsstruktur bei Erwerbstätigen im Einzelhandel
Anja Köhler	Technische Universität Dresden	Die Entwicklung einer Methode zur Gefährdungsbeurteilung von Dienstleistungstätigkeiten in der öffentlichen Verwaltung mit Bürgerkontakt
Kristin Gilbert	TU Dresden, Arbeitsgruppe Wissen-Denken-Handeln	Das TA-DD – Arbeitsbedingungen im Einzelhandel analysieren, bewerten und gestalten
EsinTaşkan-Karamürsel, Hiltraut Paridon, Marlen Kaufmann, Maria Wolff, Roland Portuné	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Validierung und Evaluation eines Kurz-Check-Fragebogens zur Erfassung der psychischen Belastungen bei Lehrkräften in Nordrhein-Westfalen

AK 4: Führung und ihre Wirkung auf Sicherheit und Gesundheit

Moderation: Jürgen Wegge, Rainer Wieland

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Sabine Gregersen, Saskia Kuhnert	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	Führung und Gesundheit – zum Stand der Forschung
Jürgen Wegge, Sandra Wolf	Technische Universität Dresden	Führung und Gesundheit - Aktuelle Forschungsbilanz und offene Fragen
Dominika Dej, Ute Stephan	Technische Universität Dresden	Arbeitsmerkmale, Führungsverhalten und Gesundheit von Mitarbeitern in KMU
Falk Richter	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Einflussfaktoren der Arbeitssituation auf das Erleben von Gesundheit und Wohlbefinden
Rainer Wieland	Bergische Universität Wuppertal	Führung, Arbeitsgestaltung und Gesundheit

AK 5: Demografiebedingte Herausforderungen für die Förderung von Gesundheit und Sicherheit

Moderation: Anna-Marie Metz, Daniela Kunze

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Daniela Kunze, Anna-Marie Metz, Tina Urbach	Universität Potsdam	Demografischer Wandel in der Pflege –Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie
Petia Genkova	Universität Passau	Work-Life-Balance - gibt es eine „gesunde Karriere“?
Eva Gehltomholt	Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e. V.	Förderung und Erhalt der Arbeitsfähigkeit älterer Beschäftigter durch Entwicklung alternativer Karriere-möglichkeiten
Christine Busch, Julia Clasen, Patrizia Cao, Rahel Duresso	Universität Hamburg	Das ReSuDi-Konzept: Stress- und Ressourcenmanagement bei kulturell diverser Belegschaft und für Beschäftigte mit Migrationshintergrund
Harald Bischof	CURRENTA GmbH & Co. OHG, Leverkusen	Das CURRENTA BGM-Konzept – eine Antwort auf die demografische Herausforderung
Barbara Wilde, Stephan Hinrichs, Wolfgang Menz, Nick Kratzer	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Das Projekt LANCEO – Betriebliche und individuelle Ansätze zur Verbesserung der Work-Life-Balance
Monika Eigenstetter, Claudia Rühlemann, Rüdiger Trimpop	Hochschule Niederrhein	Demenzpatienten im Krankenhaus – neue Belastungen und Beanspruchungen für Pflegekräfte

Arbeitskreisblock B

AK 6: Gesundheitsförderung

Moderation: Gabriele Elke, Harald Bischof

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Michael Treier	BiTS – Die Unternehmer Hochschule	Mitarbeiterbefragung zur Gesundheit – Entwicklung und Evaluation am Beispiel Currenta GmbH & Co. OHG, Leverkusen
Jochen Gurt	Ruhr-Universität Bochum	Macht das Top-Management den Unterschied? Eine Multi-Level Studie zum Zusammenhang zwischen Gesundheitsklima und Führungsverhalten
Eva M. Schraub, Veronika Büch, Karlheinz Sonntag	Universität Heidelberg	Ökonomische Kennzahlen zur Evaluation eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagement-Konzepts: Geht die Rechnung auf?
Carolina Bahamondes Pavez, Nina Schiml, Stephan Hinrichs	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Balancearbeit durch prospektives Ressourcenmanagement
Thorsten Uhle	CURRENTA GmbH & Co. OHG, Leverkusen	Die CURRENTA Toolbox ‚BGF‘ – Entwicklung und Evaluation
Jörg Heu	CURRENTA GmbH & Co. OHG, Leverkusen	Psychoedukative Strategien in der betrieblichen Suchtprävention – Alkoholismus und kognitive Leistungsdefizite

AK 7: Verkehrssicherheit – Gefährdungen und Gefährdungsbeurteilungen

Moderation: Gudrun Gericke, Michael Geiler

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Christoph Bördlein		Verhaltensorientierte Arbeitssicherheit bei Berufskraftfahrern – Konzepte und Erfolge
Jarek Krajewski, Sebastian Schnieder, Anton Batliner	Bergische Universität Wuppertal	„Der Teufel hat den Schnaps gemacht – Stimmakustische Detektion von sicherheitskritischen Alkoholisierungszuständen“
Michael Geiler	Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten	Auswirkungen der Arbeitswelt auf das Straßenverkehrsgeschehen
Nadja Schott, Anna Maria Schweiger	Universität Stuttgart	STEP by STEP – Sicher und gesund bewegen auf allen Wegen
Gudrun Gericke, Rüdiger Trimpop, Jochen Lau	Friedrich-Schiller-Universität Jena	GUROM – Gefährdungsbeurteilung und Risikobewertung organisationaler Mobilität
Alexander Danne, Andreas Bobby Kalveram	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Erfassung von sicherheitsrelevantem Verhalten: Praktische und konzeptionelle Erkenntnisse aus empirischen Studien
Jarek Krajewski, Martin Golz, David Sommer, Thomas Schnupp, Christian Heinze	Bergische Universität Wuppertal	Spurhaltemaße und Lenkradbewegungen zur aufwandsarmen Bestimmung von Fahrerschläfrigkeit

AK 8: Stress – Interventionen

Moderation: Hiltraut Paridon, Lutz Packebusch

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Marlen Hupke, Klaus-Helmut Schmidt	Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der Technischen Universität Dortmund (IfADo)	Beanspruchungswirkung kognitiver Kontrolldefizite und Selbstkontrollanforderungen
Sandra Wolf, Claudia Nebel, Peter Richter, Ulla Nagel, Wolfgang Zschiesche	Technische Universität Dresden	Projekt PREVA – Prävention psychischer Belastungen - Erfahrungen aus einer 3-jährigen Längsschnittstudie
René Jessulat, Ulla Nagel, Wolfgang Zschiesche	IPU Dr. Nagel & Partner	Geeignete Interventionen zur Prävention psychischer Fehlbelastungen - Ergebnisse aus dem PREVA-Projekt der BG ETEM (2006-2009)
Friedrich Allinger, Fritz Wiessmann	Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft NB/OPf. und Schwaben	Gezielte Hilfe für Personen nach Extremereignissen – Ein branchenübergreifendes Erfolgsmodell
Birgit Weber, Lutz Packebusch	A.U.G.E. Institut, Hochschule Niederrhein	Mitarbeiterorientierung und Beschäftigungsfähigkeit im demografischen Wandel: Chance für Effizienz in KMU
Peter Stadler, Joachim Beitner	Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit	Psychische Belastungen in Kindertagesstätten
Christine Busch, Julia Clasen, Rahel Duresso, Antje Ducki	Universität Hamburg	Das ReSuM-Konzept: Effektivität einer teambasierten Stressmanagementintervention für Un- und Angelernte
Ulla Nagel, Uwe Gerecke, Wolfgang Zschiesche	IPU Dr. Nagel & Partner, Dresden	Im Wandel gesund bleiben – Psychische Gesundheitsressourcen bewerten und aufbauen

AK 9: Neue und kombinierte Anforderungen und Belastungen im Wandel der Arbeits- und Organisationsformen

Moderation: Susanne Roscher, Christian Pangert

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Kai Seiler, Bettina Splittgerber	Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit NRW	Die andere Seite der Medaille: Belastungskonstellationen und Gesundheitsförderung jenseits von Normalarbeitsverhältnissen
Susanne Roscher, Ralf Schweer	Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)	Betriebliche Realität in wirtschaftlich schwierigen Zeiten - VBG Online-Befragung im Rahmen der Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements in der Versicherungsbranche
Christian Pangert, Rolf Manz	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, München	Neue Beschäftigungsformen – Bedeutung, Auswirkungen und präventive Potentiale in der Praxis der Unfallversicherungsträger
Steffen Bartholomes	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Arbeits- und Gesundheitsschutz als Basiskomponente interaktiver Beschäftigungsfähigkeit bei Zeitarbeitern
Ina Krietsch, Thomas Langhoff, André Schubert	Prospektiv GmbH Dortmund	Arbeits- und Gesundheitsschutz bei der Leiharbeit

AK10: Muskel- und Skeletterkrankungen

Moderation: Carolin Escher, Ralf Schweer

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Carolin Escher, Ellen Schwinger, Constanze Nordbrock, Peter Bärenz, Ralf Schweer	VBG – Verwaltungs- Berufsgenossenschaft	Muskel-Skelett-Erkrankungen/-Belastungen (MSE) und Psyche in einer sich wandelnden Arbeitswelt: Aktuelle Ansätze für die betriebsärztliche Beratung bei Rückenschmerzen
Gabriele Buruck, Irén Horváth, Peter Richter	Technische Universität Dresden	Psychische Belastungen und Muskelskeletterkrankungen in der Pflege – Ergebnisse eines Projektes zur ganzheitlichen Risikoprävention
Sandra Winizuk, Mike Hammes, Rainer Wieland	Bergische Universität Wuppertal	PAKT – Rückengesundheit in der Entsorgungsbranche
Uwe Debitz, Andreas Pohlandt	Technische Universität Dresden	Prospektive und korrektive Arbeitsgestaltung mittels des bedingungsbezogenen Verfahrens ergoInstrument REBA 9.0
Astrid Fink, Wolfgang Slesina	Universität Halle-Wittenberg / Sektion Medizinische Soziologie	Prädiktionsmodelle für häufige Rückenschmerzen bei der Arbeit
Renate Hanßen- Pannhausen Hanna Zieschang	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Erfassung beruflicher Anforderungen, Belastungen und Gefährdungen mit dem „igaCheck 2009“

Arbeitskreisblock C

AK 11: Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement

Moderation: Bernhard Zimolong, Torsten Kunz

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Anne-Lena Göpfert, Gabriele Elke	Ruhr-Universität Bochum	Gesundheitsmanagement für alle?! Alters- und geschlechtsspezifische Wirksamkeit betrieblicher Gesundheitsförderung
Mike Hammes, Rainer Wieland, Sandra Winizuk	Bergische Universität Wuppertal	Wuppertaler Gesundheitsindex für Unternehmen (WGU)
Christian Hetzel, Sieglinde Schreiner, Dagmar Kühl, Michael Holzer, Friedrich Allinger	Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation GmbH an der Deutschen Sporthochschule Köln	Verhaltensänderung bei pflegenden Angehörigen nach einer Trainings- und Erholungswoche
Bernhard Zimolong, Anne-Lena Göpfert, Ulrich Ermgassen	Ruhr-Universität Bochum	Welche Wirkung haben Ressourcen für die psychische Beanspruchung?
Sandy Buchda, Nadja Kreuzer	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Langfristig gesund – damit die Pflege nicht zum Pflegefall wird
Torsten Kunz	Unfallkasse Hessen	Zentrale Erfassung der Arbeitsschutzorganisation - Instrumente und Effekte
Daniela Kunze, Tina Urbach, Heinz-Jürgen Rothe	Universität Potsdam	Die Bedeutung von adäquater Qualifizierung für die Gesundheit und die Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten in der Humandienstleistung

AK 12: Verkehrssicherheit – Personenfaktoren

Moderation: Wilfried Echterhoff, Jochen Lau

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Tina Gehlert	Unfallforschung der Versicherer, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.	Arbeits- und Verkehrssicherheit älterer Lkw-Fahrer
Jochen Lau, Horst Veith	Deutscher Verkehrssicherheitsrat	Risiko und Hoch-Risikofahrer der Altersgruppe 18 bis 25 Jahre sicher erkennen
Wilfried Echterhoff	Bergische Universität Wuppertal	Kontroll-Illusion im Straßenverkehr und die Dauer von Verhaltensabläufen: Zwei einander ergänzende Zugänge zur Verbesserung der Verkehrssicherheit
Kay Schulte	Deutscher Verkehrssicherheitsrat	Analyse und Ausbau persönlicher Stärken bei jungen Fahrerinnen und Fahrern als Maßnahme zur Reduzierung des Unfallrisikos im Straßenverkehr
Jürgen Walter	Jürgen Walter Beratungsgesellschaft	Einflussnahme auf Wegeunfälle. Vorstellung von Trainingskonzepten zur Verhaltens- und Einstellungsänderung auf allen Wegen

AK 13: Sicherheits- und Gesundheitskultur

Moderation: Gudela Grote, Babette Fahlbruch, Martina Molnar

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Ruth Wagner, Markus Schöbel, Anne Klostermann, Dietrich Manzey	Technische Universität Berlin	SIKUMETH: Ein Multi-Methoden-Verfahren zur Erhebung von Sicherheitskultur in Kernkraftwerken
Wolfgang Höfling	Höfling & Partner - Heidelberg	Strategien zur Sicherheitskultur
Marion Spanowski, Selda Akca, Barbara Hinding, Peter Kuhnert, Michael Kastner	Technische Universität Dortmund	Gesundheit und Leistungsfähigkeit durch Wertschätzung
Martina Molnar, Nadine Nemeskal, Christian Korunka	humanware GmbH, Universität Wien	Ein Interventionsprojekt zu Einstellungs- und Verhaltensänderungen zum Thema Arbeitssicherheit und dessen Wirksamkeitsprüfung
Elke Arndt, Britta Trachsel	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Implementierung einer neuen deutschlandweiten Sicherheitskultur bei Boehringer Ingelheim
Barbara Hinding, Peter Krauss-Hoffmann, Michael Kastner	Technische Universität Dortmund	Gestaltung von lernförderlichen Unternehmenskulturen zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

AK 14: Partizipative Interventionsmaßnahmen

Moderation: Stephan Hinrichs, Barbara Wilde

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Peter Görg, Rainer Wieland	Bergische Universität Wuppertal	Partizipations-Erwartungen als Prädiktor von Beanspruchung – Ergebnisse einer Längsschnittstudie
Wolf Polenz	AOK-Institut für Gesundheitsconsulting Stade	Psychische Belastungen reduzieren durch Empowerment
Susann Mühlpfordt, Katrin Rothländer, Peter Richter	Technische Universität Dresden	Gesundheitszirkel in Beschäftigungsmaßnahmen
Anna Borg, Jörg Wilde	SaarLorLux Ltd., Saarbrücken	Mehr AGS in kleinen Unternehmen durch Stärkung des Ressourcenstatus
Stephan Hinrichs, Barbara Wilde, Carolina Bahamondes Pavez	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	Fokus Führungskräfte: Gesundheit zum Thema machen – Ein Fallbeispiel
Marleen Thinschmidt, Brit Gruhne	Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin (IPAS), Medizinische Fakultät der Technischen Universität Dresden	Ergebnisse des Konzepts zur betrieblichen Gesundheitsförderung für Kita-Beschäftigte im Altkreis Torgau-Oschatz

AK 15: Wirksamkeit im Arbeitsschutz

Moderation: Werner Hamacher, Klaus Große

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Arno Weber	Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V.	Von der Fachkraft zum Manager für Sicherheit und Gesundheit
Tobias Ruttke, Werner Hamacher, Martin Schmauder, Katrin Höhn, Rüdiger Trimpop, Andreas B. Kalveram, Ulrich Winterfeld, Gerhard Strothotte	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Wirksamkeitsbezogene Selbst- und Fremdwahrnehmungen von Fachkräften für Arbeitssicherheit
Udo Keil	Pädagogische Hochschule Heidelberg, BA Gesundheitsförderung	Evaluation in betrieblicher Gesundheitsförderung und Arbeitssicherheit
Rüdiger Trimpop, Tobias Ruttke, Andreas B. Kalveram, Werner Hamacher, Ulrich Winterfeld, Gerhard Strothotte	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Tätigkeit und Wirksamkeit von Fachkräften für Arbeitssicherheit. Ergebnisse der ersten Längsschnittdaten
Tobias Ruttke, Rüdiger Trimpop, Andreas B. Kalveram, Werner Hamacher, Gerhard Strothotte, Ulrich Winterfeld	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Warum werden Fachkräfte für Arbeitssicherheit tätig? Motivstrukturen im Bereich der mitarbeiterbezogenen Arbeitsgestaltung

Arbeitskreisblock D

AK 16: Nachhaltigkeit und Umsetzungseffizienz

Moderation: Sabine Schreiber-Costa, Kati Masuhr

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Kati Masuhr, Annekatri Wetzstein	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Was wirkt besser? Elektronische oder persönliche Unterweisung – eine Evaluationsstudie
Alexander Danne, Rüdiger Trimpop	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Erhöhung der Umsetzungseffizienz partizipativer Maßnahmen oder: Hürden und Helfer auf dem Weg vom Wissen zum Handeln
Sabine Schreiber-Costa	BG Rohstoffe und chemische Industrie-Maikammer	Evaluation systemisch-konstruktivistischer Bildungskonzepte im Arbeitsschutz – Wirken diese nachhaltiger als bisherige?
Sabine Rehmer	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Ab der 3. Messung ist alles anders! – ein methodischer Blick auf wiederholte Messungen – am Beispiel der Gesundheitsförderung

AK 17: Verkehrssicherheit: Wirksamkeit und Wirksamkeitsmessung

Moderation: Andreas B. Kalveram, Sebastian Rabe

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Rainer Armbruster	Deutsche Post DHL	Global Road Safety Initiative: Innovative Verkehrssicherheitsarbeit als Ausgangsbasis für die Einleitung des kulturellen Wandels im Arbeitsschutz eines global tätigen Konzerns
Sebastian Rabe, Claudia Brandtner, Ulrich Malburg	Netzwerk Verkehrssicheres NRW	Verkehrssicherheitstage optimal gestalten: zufälliger Maßnahmenmix versus gezielte Auswahl
Andreas B. Kalveram	Friedrich-Schiller-Universität Jena	Die Fachkraft für Arbeitssicherheit als Akteur der betrieblichen Verkehrssicherheitsarbeit
Maria Th. Brauer	Technische Universität Dresden	Verkehrssicherheitskampagne "Runter vom Gas!"- Evaluation der Autobahnplakatstaffel II
Esin Taşkan-Karamürsel, Annekatri Wetzstein	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Konzept und erste Ergebnisse zur Evaluation der Präventionskampagne „Risiko raus!“ zum Thema „Sicher Fahren und Transportieren“

AK 18: Sicherheitskampagnen – Planung und Evaluation

Moderation: Annektrin Wetzstein, Helmut Nold

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Frank Bell, Gerhard Strothotte, Nicola Schmidt, Esin Taşkan-Karamürsel, Marlen Kaufmann	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)	Evaluation der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung in kleinen Betrieben gemäß BGV A2
Annektrin Wetzstein, Frauke Jahn, Jürgen Wiegand	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Über das Ende wird am Anfang entschieden – Die iga-Methode zur Entwicklung der Ziele der Präventionskampagne „Risiko raus“
Ina Sockoll, Wolfgang Bödeker Ina Kramer	BKK Bundesverband, Initiative Gesundheit und Arbeit (iga)	Bleibt die Verhältnisprävention auf der Strecke? Eine konzeptionelle Reflektion zur betrieblichen Gesundheitsförderung zwischen Verhalten und Verhältnissen
Judith Lüder, Friedhelm Nachreiner, Jan Hetmeier	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung (GAWO e.V.), Oldenburg	Bedingungen präventiven Verhaltens am Arbeitsplatz – am Beispiel der Prävention von Hauterkrankungen
Helmut Nold, Esin Taşkan-Karamürsel, Annektrin Wetzstein	Berufsgenossenschaft der Rohstoffe und chemischen Industrie	Konzept und erste Ergebnisse zur Evaluation der Trägerkampagne „Risiko raus!“ der BGRCI
Reinhard Lenz	Institut Input	Kunst und Theater im Arbeitsschutz

AK 19: Gefährdungsfaktor Arbeitszeit

Moderation: Ole Dittmar, Friedhelm Nachreiner

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Carsten Schomann, Ole Dittmar, Friedhelm Nachreiner	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung e.V., Oldenburg	Entwicklung eines Internetportals zur gesundheitsfördernden und sozialverträglichen Arbeitszeitgestaltung
Gunnar Hoyer, Friedhelm Nachreiner	Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Institut für Psychologie	Mehrarbeit, Personalstand, krankheits- und unfallbedingte Ausfallzeiten – Ergebnisse zeitreihenanalytischer Untersuchungen in der Automobilindustrie
Anna Wirtz, Friedhelm Nachreiner, Katharina Rolfes	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung (GAWO e.V.), Oldenburg	Sonntagsarbeit und Unfallrisiko
Jana Greubel, Friedhelm Nachreiner	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung (GAWO e.V.), Oldenburg	Die Prognose von Arbeitsunfällen und gesundheitlichen Beschwerden aus Merkmalen der Arbeitszeit mit Hilfe des Fatigue und Risk Indexes (FRI)
Ole Dittmar, Carsten Schomann, Friedhelm Nachreiner	Gesellschaft für Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologische Forschung e.V., Oldenburg	Gefährdungsbeurteilung anhand von Merkmalen der Arbeitszeit

Markt der Möglichkeiten

Moderation: Nadja Kreutzer, Güler Kici

Autoren	Institution (Erstautor)	Titel des Beitrags
Reinhard Lenz	Institut Input	*BrückenSchlagen* ...durch Brücken bauen!
Michael Treier	Virtualforum Gesellschaft für Informations- und Interfacedesign mbH	Serious Games für E-Health "Spielerisch zum Ziel „Konstruktiver Umgang mit Stress“"
Christian Davillerd	INRS, Institut National de Recherche et de Sécurité, France	Präventionsmaßnahmen im Betrieb: Wie werden sie durchgeführt?
Güler Kici, Ruth Krauß	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Train the Trainer – Personalentwicklung für Trainer im Arbeitsschutz
Ulla Nagel, Wolfgang Zschiesche, Susan Kainat	IPU Dr. Nagel & Partner	Die Online-Lernplattform psy.Res®-online: Psychische Belastungen erkennen, beurteilen und beeinflussen
Martina Molnar, Nicole van der Klaauw, Sergej Zimpel, Christian Korunka	humanware GmbH, Universität Wien	Evaluierung von verhältnisbezogenen Arbeitsstress- Interventionen bei einem Dutzend betrieblicher IMPULS-Projekte
Marleen Thinschmidt, Jörg Stojke	Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin (IPAS), Medizinische Fakultät der TU Dresden	Handbuch „Erzieherinnengesundheit“ - Förderung des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes für Beschäftigte in Kindertageseinrichtungen
Esin Taşkan-Karamürsel, Annkatrin Wetzstein, Thomas Kohstall, Chris Chilvers, Klaus Wittig, Wilfried Friedl	IAG - Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung	Effekte von Kampagnen in der Unfallversicherung messen: „Wie gehe ich am besten vor?“
Jürgen Walter	Jürgen Walter Beratungsgesellschaft	„(K)ein normaler Tag“ Eine Multivision zu den Gefahren des Büroalltags
Jürgen Walter	Jürgen Walter Beratungsgesellschaft	Arbeitsschutz in Algerien: Aufbau eines Arbeitsschutz- Managementsystems beim Bau eines Abwassersystems in Annaba
Reinhard Lenz	Institut Input	Gefühltes RisikoAudit'
Nadja Kreutzer, Laura Krzykowski, Marcus Lenk, Nicole Osburg, Carolin Sauerbier, Lisa Schulz, Jörg Teller	Friedrich-Schiller- Universität Jena	Der Einfluss gesundheitsbezogener Informationen auf das Wohlbefinden
Juan Sebastian Sánchez Márquez, Irina Böckelmann, Barbara Deml	Otto-von-Guericke- Universität Magdeburg	Arbeitssicherheit beim Einsatz ultraschallbasierter Technologien
Grit Meyer	Mplus Akademie	Mitarbeiter gesund entwickeln- der Einfluss direkter Führungskräfte
Thomas Köhler, Nina Kahnwald, Martin Schmauder, Kathrin Höhn, Andreas B. Kalveram, Werner Hamacher, Rüdiger Trimpop, Tobias Ruttke, Ulrich Winterfeld, Gerhard Strothotte	Technische Universität Dresden	Die Sifa-Community als Kommunikations- und Motivationsinstrument für die Fachkräfte für Arbeitssicherheit
Hanka Hoffmann, Martin Schmauder, Gritt Ott	Technische Universität Dresden	Selbstbewertung und Benchmarking auch auf dem Gebiet von Arbeitssicherheit und Gesundheit im Unternehmen

Daneben gibt es diverse Aktionen und Angebote des DVR

Autorenverzeichnis

verzeichnet sind die Nummern der Arbeitskreise (die Anzahl der Arbeitskreisnummern entspricht der [Mit-]Autorenschaften)

Folgende Abkürzungen werden verwandt:

M = Moderation eines Arbeitskreises

MdM = Markt der Möglichkeiten

P = Plenarvortrag

Name	Arbeitskreis
Adolph	1
Akca	13
Allinger	8, 11
Armbruster	17
Arndt	13
Backé	2
Bahamondes	6, 14
Pavez	
Bärenz	10
Bartholomes	9
Batliner	7
Beitner	8
Bell	18
Bischof	5, M6
Bockelmann	1
Böckelmann	MdM
Bödeker	18
Boden	9
Bördlein	7
Borg	14
Brandtner	17
Brauer	17
Büch	6
Buchda	11
Buruck	10
Busch	5, 8
Cao	5
Chilvers	MdM
Clasen	5, 8
Danne	7, 16
Davillerd	MdM
Debitz	10
Dej	4
Deml	MdM
Dittmar	19, 19
Ducki	8
Duesso	5, 8
Echterhoff	M12, 12
Eichendorf	P
Eigenstetter	5
Elke	P, M6, 11
Erb	2
Ermgassen	11
Escher	M10, 10
Fahlbruch	M13
Fastenmeier	M2, 2
Fink	10
Flake	M2, 2
Friedl	MdM

Gades	1, 1
Gehlert	12
Gehltholt	5
Gehrke	2
Geiler	M7, 7
Genkova	5
Gerecke	8
Gericke	M7, 7
Gilbert	3
Golz	7
Göpfert	11, 11
Görg	14
Gregersen	4
Greubel	19
Große	M15
Grote	M13
Gruhne	14
Gurt	6
Hacker	M3, 3
Hamacher	M15, 15, 15, 15, MdM
Hammes	10, 11
Hanßen-Pannhausen	10
Hause	1
Heinze	7
Hetmeier	9, 18
Hetzel	11
Heu	6
Hinding	13, 13
Hinrichs	5, 6, M14, 14
Hoffmann	MdM
Höfling	13
Höger	1, 1
Höhn	15, MdM
Holzer	11
Horváth	10
Hoyer	19
Huelke	1
Hupke	8
Jahn	18
Jessulat	8
Kahnwald	MdM
Kainat	MdM
Kalveram	7, M17, 17, 15, 15, 15, MdM
Kastner	13, 13
Kaufmann	1, 3, 18
Kaul	2
Keil	15
Kersten	2

Kici	MMdM, MdM
Kleindienst	1
Klostermann	13
Klußmann	2
Köhler, A.	3
Köhler, Th.	MdM
Kohstall	MdM
Korunka	13, MdM
Krajewski	7, 7
Kramer	18
Kratzer	5
Krauße	MdM
Krauss-Hoffmann	13
Kreutzer	MMdM, MdM, 11
Krietsch	9
Krzykowski	MdM
Kühl	11
Kuhnert, P.	13
Kuhnert, S.	4
Kunz	M11, 11
Kunze	M5, 5, 11
Langhoff	9
Lau	M12, 12, 7
Lenk	MdM
Lenz	18, MdM, MdM
Liebers	2
Lüder	18
Lungfiel	1
Malburg	17
Manz	9, 9
Manzey	13
Marquardt	1, 1
Maßbeck	2
Masuhr	M16, 16
Menz	5
Metz	M5, 5
Meyer	MdM
Molnar	M13, 13, MdM
Mühlpfordt	14
n.n.	M10
Nachreiner	P, M1, 1, M19, 19, 19, 19, 19, 18
Nagel	8, 8, 8, MdM
Nebel	8
Nemeskal	13
Nickel	1
Nicklisch	3
Nischalke-Fehn	1
Nold	M18, 18
Nordbrock	10

Osburg	MdM
Ott	MdM
Packebusch	M8, 8
Pälchen	1
Pangert	M9, 9
Pappachan	1
Paridon	M8, 1, 3
Pietrzyk	3
Pohlandt	10
Polenz	14
Portuné	M3, 3
Rabe	M17, 17
Rehmer	16
Richter	8, 10, 14
Richter, F.	4
Richter, G.	3
Robelski	1, 1
Rolfes	19
Roscher	M9, 9
Rothe	11
Rothländer	14
Rühlemann	5
Ruttke	15, 15, 15, MdM
Sánchez Márquez	MdM
Sauerbier	MdM
Schaefer	1
Schiml	6
Schmauder	15, MdM, MdM
Schmidt, K.-H.	8
Schmidt, N.	18
Schnieder	7
Schnupp	7
Schöbel	1, 13
Schomann	M19, 19, 19
Schott	7
Schraub	6
Schreiber-Costa	M16, 16
Schreiner	11
Schubert	9
Schulte	12
Schulz	MdM
Schütte	1
Schweer	9, 10
Schweiger	7
Schwinger	10
Seiler	9
Slesina	10
Sockoll	18
Sommer	7
Sonntag	6
Spanowski	13
Splittgerber	9
Stab	3
Stadler	8
Steinberg	2
Stephan	4
Stojke	MdM
Sträter	M1
Strothotte	18, 15, 15, 15, MdM
Taşkan- Karamürsel	3, 17, 18, 18, MdM

Teller	MdM
Thim	2
Thinschmidt	14, MdM
Trachsel	13
Treier	6, MdM
Trimpop	P, 5, 16, 7, 15, 15, 15, MdM
Uhle	6
Urbach	5, 11
van der Klaauw	MdM
Veith	12
Völker	1
Vollrath	P
Wagner	13
Walter	12, MdM, MdM
Weber, A.	15
Weber, B.	8
Wegge	M4, 4
Wetzstein	16, 17, M18, 18, 18, MdM
Wiegand	18
Wieland	M4, 4, 10, 11, 14
Wiessmann	8
Wilde, B.	5, 14
Wilde, J.	M14, 14
Windel	1
Winizuk	10, 11
Winterfeld	15, 15, 15, MdM
Wirtz	19
Wittig	MdM
Wolf	4, 8
Wolff	3
Zieschang	10
Zimolong	M11, 11
Zimpel	MdM
Zschiesche	8, 8, 8, MdM